Graduate School Rhein-Neckar

Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Berufsintegrierendes Studium (BIS) Betriebswirtschaft (MBA)

Wie heißt der Studiengang?

Wie lange dauert das Studium?

Die Regelstudienzeit beträgt fünf Semester.

Die Vorlesungen finden in den ersten vier Semestern wöchentlich während des ganzen Jahres an einem Nachmittag und am Samstagvormittag statt. Der Jahresurlaub kann in der vorlesungsfreien Zeit im August und September genommen werden.

Was ist das Besondere an diesem Studium?

Die Besonderheit der berufsintegrierenden Studiengänge liegt darin, dass Berufstätige unter Beibehaltung des Arbeitsplatzes die Möglichkeit haben, ein betriebswirtschaftliches Studium in Präsenz zu absolvieren und dieses mit demselben Hochschulabschluss und mit insgesamt 120 ECTS Punkten abschließt wie ein Vollzeitstudium. Der Studiengang wird in Kooperation mit der Graduate School Rhein-Neckar, 100-%-Tochter der Hochschule, angeboten.

Was kann man mit dem Abschluss anfangen?

Sowohl der berufsintegrierende Bachelor- als auch MBA-Abschluss bereiten für berufliche Einsatzfelder in allen Bereichen der Wirtschaft, der Verwaltung und im Non-Profit Bereich vor. Dieser Master ermöglicht eine Übernahme von Führungsfunktionen in den entsprechenden Bereichen, da die Absolventen über tiefgehende betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Managementkompetenzen verfügen, welche auf einem höheren wissenschaftlichen Niveau vermittelt und auf die Praxis angewendet werden.

Für wen ist das Studium interessant?

Kernzielgruppe sind aufstiegsorientierte Mitarbeiter mit unterstelltem Führungspotential in der anspruchsvollen Sachbearbeitung, auch bereits mit Personalverantwortung. Der berufsintegrierende MBA-Studiengang richtet sich an Personen, die einen weiteren höher qualifizierenden Studienabschluss anstreben und weder auf Arbeitsplatz noch Einkommen verzichten möchten. Entweder sie haben bereits einen ersten Hochschulabschluss erworben und das Studium ist die konsequente Fortsetzung ihrer Studientätigkeit. Oder sie entscheiden sich nach einigen Jahren reiner Praxistätigkeit für diese Investition in ihre Zukunft.

Der berufsintegrierende MBA-Studiengang ermöglicht es somit – früher als bisher – in den Beruf einzusteigen und sich parallel akademisch weiterzuentwickeln. Sehr qualifizierte Studierende erhalten mit dem Abschluss die formale Berechtigung zur Promotion, sofern durch das Erststudium (BA) und Weiterbildungsstudium (MA/MBA) zusammen 300 ECTS-Punkte erworben wurden. Bei Abschluss der BIS-Studiengänge ist dies gegeben.

Welche Zugangsvoraussetzungen sind zu erfüllen?

1. ein qualifizierter Bachelor-Abschluss in einem akkreditierten Studiengang mit „gut (Note 2,5) oder besser“ oder ein gleichwertiger Hochschulabschluss;

   ist die Note schlechter als 2,5 oder liegt eine Hochschulzugangsberechtigung nach § 65 Abs. 1 oder Abs. 2 HochSchG und danach eine 3-jährige Berufserfahrung in einer kaufmännischen Funktion vor, entscheiden Eignungsfeststellungsprüfungen über eine mögliche Aufnahme.
2. eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bzw. mehrjährige einschlägige Praxis.
3. idR. muss ein Jahr Praxis nach dem ersten Hochschulabschluss erbracht worden sein.
4. Einverständniserklärung des Arbeitgebers durch Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages.
5. Weiterführung einer einschlägigen kaufmännischen Tätigkeit während des Studiums.

Gibt es eine Zugangsbeschränkung?

Die Gruppengröße ist auf max. 20 Studierende beschränkt.

Wann findet die Aufnahme statt?

Das MBA-Studium startet einmal im Jahr, derzeit immer zum Sommersemester (März). Bewerbungsfrist ist der 15. Januar (für Bewerber, bei denen eine Eignungsprüfung durchgeführt werden muss) bzw. der 31. Januar.

Wie ist das Studium aufgebaut?

Das Studium verfolgt den General Management-Ansatz. In fünf Modulen sowie einem Wahlpflichtmodul vermittelt es einen umfassenden Überblick über alle betrieblichen Funktionalbereiche sowie deren Prozesse und ihre Zusammenhänge aus der strategischen Sicht der Geschäftsführung. Die fachlichen Schwerpunkte liegen in der Vertiefung der Kenntnisse im Bereich Marketing, Unternehmensführung und Human Resources. Es gibt Lehrveranstaltungen, in denen in stärkerem Maße der Fokus auf die Vermittlung von Werten wie Sozialer Kompetenz und Philosophie (einschließlich Ethik) bzw. von Fähigkeiten wie Kreativität und Soziologie gelegt wird. Im 5. Semester wird die Master-Thesis angefertigt, bei der die Studierenden Themen aus ihrem Arbeitsumfeld bearbeiten können.

Ansprechpartner*innen

Iris Zimmermann, M. A. , Graduate School Rhein-Neckar, Tel.: 06 21 / 59 57 280-18,
Fax: 06 21 – 59 57 280-29, E-Mail: iris.zimmermann@gsrn.de